

Liebe Gönner Jungfamilien und werdende Eltern!

Die Wickelphase eines Kleinkinds beträgt bis zu 3 Jahre. Rechnet man mit einem durchschnittlichen Verbrauch von täglich 5 Windeln, ergibt sich ein jährlicher Verbrauch von rund 1.800 Windeln – folglich treffen sich Kinderpopo und Windel 5.400-mal bis ein Kleinkind „trocken“ ist.

Eltern treffen die Wahl eines für sie geeigneten Wickelsystems individuell. Immer mehr Eltern suchen nicht nur praktische sondern auch natürliche und gesunde Produkte für ihre Kinder. Schön, wenn Sie darüber hinaus Verantwortung zeigen, indem sie das Thema Umwelt mitberücksichtigen!

Wir unterstützen Sie bei Ihrer Wahl! In unserer Erhebung haben wir moderne waschbare Windelsysteme und Wegwerfwindeln auf ihre Vor- und Nachteile untersucht.

Machen Sie den Vergleich zwischen modernen Stoffwindelsets (S) und Wegwerfwindeln (W)!

Umweltbilanz

(S) Moderne Stoffwindelsets bestehen aus einer Stoffwindel mit Windeleinlage aus Baumwolle oder Mull, einer Überhose und einem Vlies zum Wegwerfen. In der Umweltbilanz schlagen sich vor allem der Wasserverbrauch für die Baumwollproduktion sowie Strom und Wasser für das Waschen der Windeln nieder. Es sollten unbedingt nur Windeln aus **Baumwolle aus kontrolliert biologischem Anbau (kBA)** verwendet werden - ihre Erzeugung weist einen viel geringeren Wasserverbrauch auf und benötigt weder Kunstdünger noch Pestizide.

Achtung: Der Einsatz eines Wäschetrockners beeinträchtigt die Ökobilanz sehr negativ!

(W) Eine Wegwerfwindel besteht zu 90% aus Zellulose (Holz) und zu 10% aus Kunststoff. Die Herstellung von Zellulose ist energieintensiv, benötigt große Wassermengen und ist nur unter Einsatz von Chemikalien möglich. Pro Kind wird ca. **1 Tonne Müll** produziert, die abtransportiert und entsorgt werden muss. In Deutschland machen Wegwerfwindeln 10% des Hausmülls aus. Eine Wegwerfwindel benötigt mindestens 200 Jahre um zu verrotten; wird sie verbrannt, so entstehen giftige Gase.

	(S)	(W)
Rohstoffe	vorwiegend Baumwolle (kBA)	hoher Holzverbrauch für die Zellulosegewinnung, Kunststoffe, Chemikalien
Wasser	Die Erzeugung von Bio-Baumwolle für 20 Windeln benötigt ca. 25.000 Liter . Ein Waschgang à 45 Liter alle 5 Tage ergibt für die gesamte Wickelphase von 3 Jahren einen Wasserverbrauch von zusätzlichen 10.000 Liter .	Pro Windel werden ca. 3,5 Liter Wasser für die Herstellung von Zellulose benötigt. Für die gesamte Wickelphase von 3 Jahren ergibt dies 18.900 Liter .
Energie	Ein Waschgang bei 60°C entspricht einem Stromverbrauch von ca. 1,1 kWh. Bei 220 zusätzlichen Waschgängen in 3 Jahren ergibt dies 240 kWh an Energiebedarf.	Für die Herstellung von 5.400 Wegwerfwindeln und ihrer Verpackung sowie für die Müllbeseitigung wird etwa das 4-fache an Energie benötigt.
Abfall	5 kg für das Windelset	1 Tonne Windeln

Kosten und Arbeitsaufwand

(S) Mit der Verwendung von Stoffwindeln spart man bares Geld. Arbeitstechnisch bedeuten Stoffwindeln allerdings einen Mehraufwand. Es muss laufen darauf geachtet werden, dass immer frische Windeln zur Verfügung stehen. Ist man unterwegs, kann eine gebrauchte Windel nicht einfach in den nächsten Mülleimer geworfen werden.

(W) Ein Vorteil von Wegwerfwindeln ist ihre unkomplizierte Handhabung.

	(S)	(W)
Kosten für 3 Jahre	Kosten für 220 Waschgänge: ökologisches Waschmittel ohne Parfüme, Enzyme und Bleichmittel 12l à 7 €: 84 € Stromverbrauch 240 KWh à 15 cent : 36 € Wasser und Abwasser 10.000l: 35 € Anschaffung der Ausstattung mit 2 Überhosen, 20 Windeln und Vlies – ca. 300 € Gesamt: 455 €	Kosten für 5.400 Windeln: Einwegwindeln Großpackung à 0.25 €: 1250 € Billigwindeln à 0.15 €: 750 € Restmüllkosten (1Windel ca. 0.5 l): 45 Müllsäcke (60 Liter) à 5 € = 225 € Gesamt: 1475 € bzw. 975 €
Arbeitsaufwand	Alle 5 Tage eine zusätzliche Waschmaschine Wäsche. Windeln aufhängen oder trocknen. Koordination des Vorrats an sauberen Windeln.	Einkauf und Entsorgung der Wegwerfwindeln.
Ersparnis	Mindestens 500 € Ersparnis, weitaus höher bei Verwendung der Stoffwindelsets für mehrere Kinder.	Eine nicht unwesentliche Zeitersparnis.

Bitte bedenken Sie bei Ihrer Entscheidung auch

- Moderne, waschbare Windeln haben mit der altbekannten Stoffwindel kaum noch etwas gemein. Durch bessere Form, Qualität und Technik stehen sie Wegwerfwindeln - beispielsweise bezüglich Saugfähigkeit und Passform - in nichts mehr nach.
- Stoffwindeln bestehen aus natürlichen Rohstoffen und enthalten keine gesundheitsschädlichen Stoffe. Sie sind sehr atmungsaktiv und hautverträglich.
- Nicht nur das Wohlbefinden des Babys spielt eine Rolle, sondern auch die Kraftreserven der Eltern. Ohne schlechtes Gewissen sollen Eltern sich individuell entscheiden und gegebenenfalls auch die Methode wechseln.

Als Umweltausschuss der Gemeinde Göfis empfehlen wir aus ökologischen und ökonomischen Gründen die Verwendung der Mehrwegsysteme. Mit einer empfohlenen Grundausstattung von 2 Überhosen, 20 Stoffwindeln und 1 Packung Windelvlies für ca. 300 € sind Sie und Ihr Baby bestens versorgt.

Der Windelgutschein ist bares Geld!

Mit unserem Windelgutschein im Wert von ca. 55 € ersparen Sie sich bei Verwendung von Stoffwindeln anstelle von Wegwerfwindeln also **1075 €** bzw. **575 €**.

Und so geht's:

Gegen Vorlage Ihres Mutter-Kind-Passes erhalten Sie in der Bürgerservicestelle in Göfis einen **Gutschein für einen Probeset bestehend aus 3 Stoffwindeln, 1 Überhose und 1 Packung Windelvlies**. Voraussetzung ist, dass Sie in Göfis wohnhaft sind. Gegen Vorlage des Gutscheins erhalten Sie in den Partner-Fachgeschäften Windlkind (Bludenz) und Wickelexperten (Hohenems) eine Beratung und ein Qualitätsprodukt eines waschbaren Windelsets.